

**Freizeitsee wird wieder zu
Müllhalde – AZ vom 01.07.2020**



So sah es am Sonntag am Freizeitsee Dießfurt aus. Immer wieder lassen Besucher ihren Müll zurück.

Bild: Michaela Grenda/exb

Freizeitsee wird wieder zu Müllhalde

Manche Besucher am Freizeitsee in Dießfurt halten es nicht für notwendig hinter sich aufzuräumen. Die Polizei kontrolliert das Gebiet zwar, doch die Verstöße zu ahnden ist schwierig.

Dießfurt. (msh) Das gute Wetter am Wochenende lockte wieder einige Gäste an den Freizeitsee Dießfurt (Kreis Neustadt/WN), darunter allerdings auch wieder einige Unbelehrbare. Spaziergänger konnten am Sonntag wieder zahlreiche Hinterlassenschaften entdecken, die so gar nicht in das natürliche Bild Gewässers passen.

„Ja, es sind Beschwerden bei uns eingegangen“, bestätigt auch Werner Stopfer, Leiter der Polizeinspektion Eschenbach. Zwar hätten Streifen der Eschenbacher Polizei auch am Wochenende in Zusammenarbeit mit der Military Police Vilseck das Gebiet kontrolliert, doch die Verursacher konnten nicht ermittelt werden.

„Es ist keine lückenlose Überwachung möglich. Es ist ja nicht ver-



Den eigenen Müll wieder aufzuräumen, scheint einigen Besuchern am Freizeitsee Dießfurt zu viel Arbeit zu sein.

Bild: Michaela Grenda/exb

bieten, sich dort aufzuhalten, aber natürlich dürfen keine Partys gefeiert oder Müll zurückgelassen werden. Doch solche Verstöße sind schwer nachzuvollziehen, wenn es keine Zeugen gibt oder die Streife die Personen nicht in diesem Moment antrifft“, erklärt Stopfer die Problematik. Die deutsche Polizei stehe ständig in Kontakt mit der

Militärpolizei und auch mit den Fischereiaufsehern, die für zwei Gewässer in diesem Gebiet zuständig sind. „Die Aufseher räumen selbst auch unheimlich viel Müll weg und melden uns auch Verstöße“, sagt Stopfer. Beim Hinterlassen von Müll handelt es sich um eine Ordnungswidrigkeit. Es droht ein Bußgeld, dessen Höhe je nach Menge

IM BLICKPUNKT

Polizei stoppt Motocross-Fahrer

Nicht nur Müll ist ein Problem am Freizeitsee Dießfurt. Immer wieder hinterlassen auch Fahrzeuge ihre Spuren in dem Gebiet. So wurden der Polizei Eschenbach am Samstag gegen 22 Uhr mehrere Motocross-Fahrer gemeldet. Tatsächlich stellte die Polizeistreife drei Männer fest, die dort mit den Maschinen ihre Runden drehten. Wie Dienststellenleiter Werner Stopfer mitteilt, werden sie angezeigt. Ihnen droht ein Bußgeld. (msh)

und Art des Mülls variieren kann. Den Bayerischen Staatsforsten als Besitzer des Freizeitsees Dießfurt ist die Müll-Problematik bekannt, doch konkrete Lösungen dafür fehlen bisher. Sie setzen sich für eine Renaturierung des Gebiets ein. Oft bleibt der Polizei und auch den Staatsforsten nur der Appell an die Vernunft der Besucher.